

Spohns Haus-Regeln



Liebe LehrerInnen, BetreuerInnen und Gäste,

wir freuen uns, Sie in Spohns Haus willkommen heißen zu dürfen. Nachfolgend finden Sie einige Hinweise zum Aufenthalt im ökologischen Schullandheim. Wir bitten Sie herzlich, die kursiv gekennzeichneten Regeln an Ihre Gruppe weiterzugeben und deren Einhaltung zu gewährleisten.

Anreise

Ankunftszeit	Es ist im Rahmen der Anmeldung eine Absprache über die Ankunftszeit zu treffen. Eine Ankunft vor 9:30 Uhr ist nicht möglich.
Gepäck	Das Gepäck wird zunächst im Eingangsbereich zum Schlafhaus (Scheune) abgestellt.
Einführung im Speisesaal	Nach der Ankunft sammelt sich die Gruppe im Speisesaal. Dort erfolgt die Begrüßung und Einweisung. Die wichtigsten Hausregeln werden wiederholt und sind unbedingt einzuhalten.
Zimmerbelegung	Sie erhalten ca. 2 Wochen vor dem Aufenthalt einen Belegungsplan von uns. Klären Sie die Verteilung auf die Zimmer nach Möglichkeit schon vor der Anreise. Wir bitten um Verständnis, dass die Zimmer in Ausnahmefällen erst nach dem Mittagessen bezogen werden können.
Anwesenheitsliste	Zur Rechnungserstellung benötigen wir die ausgefüllte Anwesenheitsliste. Das Formular für die Anwesenheitsliste erhalten Sie bei der Einweisung. Die BetreuerInnen in der Liste kenntlich machen. Bitte die Liste frühzeitig im Sekretariat abgeben.

Aufenthalt im Schlafhaus

<i>Schuhe</i>	<i>Im Schlafhaus kann man sich in Hausschuhen oder auf Socken am bequemsten bewegen, und die Zimmer bleiben sauber. Die Schuhe bitte unter die Bänke im Aufenthaltsraum oder die Regale im Vorraum stellen, damit Niemand darüber fällt.</i>
<i>Betten beziehen</i>	<i>Die Betten dürfen nur bezogen benutzt werden. Bettbezug, Kopfkissenbezug und Laken können selber mitgebracht oder gegen eine Gebühr von 4,00 € je Set geliehen werden. Schlafsäcke sind nicht erwünscht.</i>
<i>Essen und Trinken im Zimmer</i>	Verzehr von Essen (insbesondere Süßigkeiten und Chips) und klebrigen Getränken wie Saft und Limonade ist ausschließlich im Aufenthaltsraum (dort wo der Kicker steht) erlaubt . Ausnahme: Wasser und ungesüßter Tee können auch in den Zimmern getrunken werden.
<i>Nett und adrett statt Chaos</i>	<i>Bitte auf „geordnete Verhältnisse“ in den Zimmern achten. Die Reinigung kommt ab und zu vorbei und möchte den Boden und das Bad reinigen. Das geht nur, wenn die Kleider und sonstige Sachen nicht auf dem Boden liegen.</i>
Wenn mal ein Malheur passiert	Ersatzbettwäsche findet man im Notfall im Schrank links hinter der Eingangstür der Wohneinheit „Rehe“.

Spohns Haus-Regeln

Müll und Wertstoffe

<i>Abfall</i>	<i>Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht. Wir bitten darum, möglichst Abfall zu vermeiden. Bitte auf Pfandflaschen und Produkte mit wenig Verpackung achten.</i>
<i>Mülltrennung</i>	Mülltrennung in folgende Behälter: <i>Papier = Blau</i> <i>Biomüll = Braun oder Grün</i> <i>Verpackungen = Gelb</i> <i>Restmüll = Schwarz</i>
<i>Wenn der Abfalleimer nicht reicht</i>	<i>Die Abfalleimer werden durch das Reinigungspersonal entleert. Sollten die Abfalleimer dennoch überquellen, kann Verpackungsabfall (Grüner Punkt) in die im Eingangsbereich zum Schlafhaus stehende gelbe Mülltonne umgeleert werden. Bei anderen Abfällen bitte in der Küche Bescheid geben.</i>

Heizung, Strom, Wasser

<i>In den Zimmern</i>	<i>Wenn viele Menschen in einem Raum sind und Dampf aus der Dusche kommt, ist kräftiges Lüften wichtig. Am besten geht das in der Frühstückszeit. Dazu bitte vor dem Öffnen der Fenster die Heizkörper ausdrehen!</i> Bitte Stoßlüften mit weit geöffneten Fenstern, statt Dauerlüften mit gekippten Fenstern. Dabei geht zu viel Wärme verloren, und die Luft wird kaum frischer.
<i>Licht</i>	<i>Bitte darauf achten, dass beim Verlassen der Zimmer das Licht ausgeschaltet wird. In den Seminarräumen Beamer und Laptops ausschalten, wenn sie nicht länger benötigt werden. Ladegeräte bitte nach dem Laden aus den Steckdosen nehmen.</i>
<i>Wasser</i>	<i>Bitte darauf achten, dass die Wasserhähne zuge dreht werden.</i>

Sicherheit

<i>Achtung Rauchmelder</i>	<i>Deo- und Haarspray bitte nur im Bad benutzen. Die Rauchmelder in den Zimmern sind so empfindlich, dass sie auch auf Sprühnebel reagieren. Ein Feuerwehreinsatz ist empfindlich teuer</i>
<i>Alkohol und Rauchen</i>	<i>Alkohol und Rauchen sind absolut untersagt. Bei groben Regelverstößen behält sich das Haus vor, Kinder und Jugendliche auf eigene Kosten nach Hause zu schicken.</i>
<i>Türen abschließen</i>	<i>Abends sind alle Gebäudeaußentüren durch die BetreuerInnen abzuschließen (Funktionsraumschlüssel).</i>
<i>Achtung Straße!</i>	<i>Die Straße zwischen den Hauptgebäuden bitte zügig überqueren und nicht auf der Fahrbahn aufhalten.</i>
<i>Notfall</i>	<i>Direkt links neben dem Seminargebäude befindet sich die Rettungswache des Deutschen Roten Kreuzes.</i>
<i>Wertsachen</i>	<i>Wertsachen am besten zu Hause lassen. Kinder und Jugendliche erhalten keinen eigenen Zimmerschlüssel. Nur die BetreuerInnen erhalten Schlüssel, mit denen deren Zimmer abgeschlossen werden. Bei Bedarf werden Schließfachschlüssel ausgegeben (5,- € Pfand)</i>

Spohns Haus-Regeln

Essen und Trinken

<i>Essenszeiten</i>	<i>Bitte pünktlich zu den Mahlzeiten erscheinen!</i> Frühstück: 8:00 Uhr, Mittagessen: 12:30 Uhr, ein Obstkorb oder ein kleiner Snack am Nachmittag stehen zur freien Verfügung, Abendessen: 18:00 Uhr.
<i>Tisch- und Spüldienst</i>	<i>Der Tisch- und Spüldienst wird in eine Wochenliste eingetragen und vor dem Speisesaal ausgehängt. Der Tischdienst beginnt 15 Minuten vor der Mahlzeit und ist auch für das Abräumen der Tische verantwortlich. Der Spüldienst findet sich selbstständig nach Beendigung der Mahlzeiten in der Küche ein. Seine Aufgabe besteht im Abtrocknen und Wegräumen des Geschirrs. Unsere FÖJlerInnen erklären, was zu tun ist. Die Lehrer/innen sind dazu angehalten ihre Schüler/innen daran zu erinnern und eventuell, je nach Altersklasse, anzuleiten.</i>
<i>Wenn man noch Hunger hat</i>	<i>In Schüsseln abgefülltes Essen, das die Küche verlassen hat und übrig bleibt, muss aus Hygienegründen entsorgt werden. Daher wird zunächst nicht zu viel aufgetragen. Das Küchenteam sorgt sehr gerne für Nachschub, wenn in der Küche nachgefragt wird. Wir bitten jedoch die Lehrer/innen, ihre Kinder darauf hinzuweisen, auch mal an den Nachbartischen zu fragen. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass oft nachgeholt wird und das Essen am Nachbartisch stehen bleibt. Dies möchten wir weitestgehend vermeiden.</i>
<i>Ruhe beim Essen</i>	<i>Der Speisesaal ist ein Ort der Entspannung, und das Essen sollte im Mittelpunkt stehen. Dementsprechend ist gegenseitige Rücksichtnahme bei den Mahlzeiten angesagt: Lärmpegel reduzieren; höflicher Umgangston untereinander.</i>
<i>Durst</i>	<i>Den Tag über stehen Tee und Wasser zur Verfügung. Letzteres kann am Trinkwasserbecken „Fische“ gezapft werden. Bitte Trinkflaschen von zu Hause mitbringen! Es besteht die Möglichkeit, Bionade, Apfelsaft und Sprudelwasser im Haus zu kaufen. Coca Cola und Co. sind unerwünscht!</i>
<i>Lunchpakete</i>	<i>Für Ausflüge über Mittag gibt es Lunchpakete. Damit Jedem sein Brötchen schmeckt, darf er oder sie es selbst belegen und in die Tüte packen. Obst, ein Getränk und ein süßer Snack sind für alle dabei.</i>
<i>Snacks und Getränke für Leckermäulchen</i>	<i>Im Kühlschrank des Speisesaals stehen Saft und Sprudel aus dem Bliesgau, Bionade sowie Müsli- und Schokoriegel aus fairem Handel zur Verfügung. Die Entnahme wird in die bereit liegenden Liste eintragen. Bei Gruppen das Geld bitte am Abreisetag gesammelt entrichten. Nach Absprache stellen wir gegen 5 € Pfand ein Vorhängeschloss zur Verfügung, damit die kleinen Gäste nicht unkontrolliert naschen. Wahlweise kann auf das Angebot auch gänzlich verzichtet werden.</i>
<i>Allergiker – Besonderheiten beim Essen</i>	<i>Mit der Anmeldung sollte bereits das ausgefüllte Formular mit den Informationen über Unverträglichkeiten beim Essen für Küche und Hauswirtschaft bei uns eingegangen sein.</i>

Spohns Haus-Regeln

Freizeitmöglichkeiten

Bitte beachten	Die Ausleihe kann nur tagsüber bis 16:30 Uhr erfolgen.
Räume für Freizeitgestaltung	Größeren Gruppen wird ein Aufenthaltsraum zur Verfügung gestellt, der auch abends genutzt werden kann. Lautsprecher, Laptop oder eine kleine Musikanlage („Ghetto-Blaster“) werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.
Spiele und Bücher	Gegen Pfand können bei unseren FÖJlerInnen Brett- und Kartenspiele ausgeliehen werden. Eine kleine Auswahl an Lesestoff steht in den Gruppenräumen Buche und Esche zur freien Verfügung.
Bälle, Tischtennis-schläger u.a.	Gegen Pfand 10,- € kann der Schlüssel zu den Spielekisten im Eingangsbereich zum Schlafhaus durch den/die BetreuerIn bei unseren FÖJlerInnen ausgeliehen werden.
Spiel- und Sportplatz	Zusätzlich zu den hauseigenen Einrichtungen (Spielplatz, Basketballkorb und Tischtennisplatten) kann der Spielplatz der Gemeinde mit angrenzendem Fußball-, Basketball-, Beach-Volleyballfeld genutzt werden - fußläufig in 10 Minuten erreichbar.

Rund ums Haus

<i>Gute Nachbarschaft</i>	<i>Wir befinden uns mitten im Dorf und möchten Rücksicht auf die Nachbarn nehmen.</i>
<i>Kein Aufenthalt in Tabuzonen</i>	<i>Das Gelände um die Kirche, der Zugang zum Friedhof sowie die Feuertreppe sind tabu.</i>
<i>Nachtruhe</i>	<i>Nachtruhe ab 22 Uhr. Danach bitte nur noch Zimmerlautstärke, den anderen Gästen und den Anwohnern zuliebe.</i>

Abreise

<i>Betten</i>	<i>Betten abziehen und Bettwäsche in den im Kellerbereich bereit gestellten Container werfen.</i>
<i>Zimmer</i>	<i>Die Zimmer bitte fegen. Besen, Handfeger und Kehrblech sind im Eingangsbereich der jeweiligen Wohneinheiten vorhanden.</i>
<i>Nichts vergessen?</i>	<i>Bitte in alle Schränke schauen, damit nichts vergessen wird und auch kein Müll oder grober Schmutz darin bleibt.</i>
<i>Zimmer verlassen</i>	<i>Die Zimmer müssen nach dem Frühstück bis spätestens 10:00 Uhr geräumt werden, damit das Reinigungspersonal an die Arbeit gehen kann. Die nächste Gruppe ist oft schon da. Das Gepäck kann bei Bedarf im Zugang zum Schlafhaus (Scheune) gelagert werden.</i>
<i>Rechnung</i>	<i>Die Abrechnung der Getränkliste sowie die Besprechung der Schlussrechnung erfolgt am Abreisetag bei Frank Grandjean, wenn möglich gleich nach dem Frühstück. Sie finden ihn im Büro im Seminarhaus (1. Stock, links durch die Glastür und die gegenüberliegende Tür, dann zweite Tür links.)</i>

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir wünschen einen angenehmen, erlebnisreichen Aufenthalt.

Ihr Spohns Haus- Team